

Weiterbildungsnachweise: Zertifikat & Co.

Immer wieder gibt es Unklarheit, was eigentlich der Unterschied zwischen einer *Teilnahmebescheinigung*, einem *IHK-Zertifikat* und einer *Zertifizierung* ist. Hier eine kurze Abgrenzung zu den Begriffen.

Die Teilnahmebescheinigung

Eine Teilnahmebestätigung bestätigt die Teilnahme oder weist die Anwesenheit nach,

- ist keine Bescheinigung im Sinne einer Bewertung von Leistungen,
- wird in der Regel ausgestellt für ein- bis mehrtägige Seminare, die zwar strukturiert sind und vorgegebene Inhalte vermitteln,
- aber ohne dass eine Prüfung/Überprüfung durchgeführt werden

Das Zertifikat

Das IHK-Zertifikat ist eine qualifizierte Teilnahmebescheinigung, etwa im Rahmen einer besonderen Qualitätssicherung. Sie wird ausgestellt, um eine bestandene Leistungsfeststellung zu bestätigen,

- weist die Teilnahme an einer umfangreicheren und länger andauernden Qualifizierung mit Überprüfungen nach (z. B. in Form von Klausur(en)/Projektarbeit(en)/mündlicher Prüfung),
- wird für Qualifizierungen ausgestellt, die eine Mindestanzahl von Unterrichtsstunden haben,
- setzt in der Regel eine festgelegte Anwesenheitspflicht voraus, z. B. 80% der gesamten Unterrichtszeit
- legt eine einheitliche, standardisierte Form zugrunde,
- wird ausgestellt auf der Grundlage einer Dokumentation, die jederzeit überprüfbar ist,
- ist **kein** berufsqualifizierender Nachweis, sondern ein Nachweis über den Erwerb von genau definierten Lerninhalten

Hinweis: Aus wettbewerbsrechtlichen Gründen ist es daher nicht zulässig, sich mit einem vorliegenden IHK-Zertifikat als „zertifizierter XYZ (IHK)“ zu bezeichnen.

Die Zertifizierung

Eine Zertifizierung weist die Einhaltung bestimmter Normen und Standards für Produkte oder Dienstleistungen bei unterschiedlichen Zielgruppen nach,

- ist Folge eines regelhaften und prozessartigen Ablaufes,
- ist eine besondere Form der Qualitätssicherung von Organisationsmerkmalen, und/oder von Geschäftsprozessen und von Leistungen,
- ist als Nachweis zeitlich befristet gültig („Verfallsdatum“) und wird regelmäßig überprüft,
- wird in der Regel durch entsprechend akkreditierte und unabhängige Einrichtungen vorgenommen und vergeben,
- ist eine besondere Überprüfungsform als Ersatz für eine nicht zwingend vorgegebene öffentlich-rechtliche Prüfung,
- ist **kein** berufsqualifizierender Nachweis